

Beschlussempfehlung und Bericht

des Innenausschusses (4. Ausschuss)

- a) **zu dem Antrag der Abgeordneten Dr. Gesine Löttsch, Dr. Dietmar Bartsch, Karin Binder, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.**
– Drucksache 16/9484 –

Keine Lobbyisten in den Ministerien

- b) **zu dem Antrag der Abgeordneten Volker Beck (Köln), Birgitt Bender, Alexander Bonde, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
– Drucksache 16/8762 –

Transparenz herstellen – Empfehlungen des Bundesrechnungshofes zur Mitarbeit von Beschäftigten aus Verbänden und Unternehmen in obersten Bundesbehörden zügig umsetzen

A. Problem

Die Antragsteller kritisieren die Beschäftigung von externen Mitarbeitern aus Verbänden und Unternehmen in obersten Bundesbehörden. Die Bundesregierung soll mit dem Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN daher aufgefordert werden, die derzeitige Praxis der Beschäftigung Externer unverzüglich zu beenden, die Empfehlungen des Bundesrechnungshofes zu diesem Thema zeitnah und umfassend umzusetzen und den Deutschen Bundestag über die Maßnahmen zu unterrichten. Weitergehend will die Fraktion DIE LINKE. mit ihrem Antrag die Bundesregierung auffordern, es Bundesbehörden überhaupt zu untersagen, externe Beschäftigte einzusetzen, die zugleich arbeits- oder werkvertraglich an einen Verband oder ein Unternehmen mit nichtstaatlichen Anteilseignern gebunden sind.

B. Lösung

Zu Buchstabe a

Ablehnung des Antrags auf Drucksache 16/9484 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE.

Zu Buchstabe b

Ablehnung des Antrags auf Drucksache 16/8762 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und SPD gegen die Stimmen der Fraktionen DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der FDP und eines Mitglieds der Fraktion der SPD

C. Alternativen

Annahme der Anträge auf den Drucksachen 16/9484 bzw. 16/8762.

D. Kosten

Wurden nicht erörtert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

1. den Antrag auf Drucksache 16/9484 abzulehnen,
2. den Antrag auf Drucksache 16/8762 abzulehnen.

Berlin, den 1. Juli 2009

Der Innenausschuss

Sebastian Edathy
Vorsitzender

Helmut Brandt
Berichterstatter

**Michael Hartmann
(Wackernheim)**
Berichterstatter

Dr. Max Stadler
Berichterstatter

Petra Pau
Berichterstatterin

Wolfgang Wieland
Berichterstatter

Bericht der Abgeordneten Helmut Brandt, Michael Hartmann (Wackernheim), Dr. Max Stadler, Petra Pau und Wolfgang Wieland

1. Überweisung

Der Antrag der Fraktion DIE LINKE. auf **Drucksache 16/9484** wurde in der 179. Sitzung des Deutschen Bundestages am 25. September 2008 an den Innenausschuss federführend und an den Haushaltsausschuss zur Mitberatung überwiesen.

Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf **Drucksache 16/8762** wurde in der 158. Sitzung des Deutschen Bundestages am 25. April 2008 an den Innenausschuss federführend sowie an den Haushaltsausschuss und den Ausschuss für Wirtschaft und Technologie zur Mitberatung überwiesen.

2. Voten der mitberatenden Ausschüsse

Zu Drucksache 16/9484

Der **Haushaltsausschuss** hat in seiner 83. Sitzung am 5. November 2008 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. die Ablehnung des Antrags empfohlen.

Zu Drucksache 16/8762

Der **Haushaltsausschuss** hat in seiner 70. Sitzung am 4. Juni 2008 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktionen FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN die Ablehnung des Antrags empfohlen.

Der **Ausschuss für Wirtschaft und Technologie** hat in seiner 99. Sitzung am 1. Juli 2009 mit den Stimmen der Frak-

tionen der CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der FDP empfohlen, den Antrag abzulehnen.

3. Beratungen im federführenden Ausschuss

Der Innenausschuss hat in seiner 95. Sitzung am 13. Mai 2009 beschlossen, eine öffentliche Anhörung zu dem Thema „Transparenz“ durchzuführen. Gegenstand der Anhörung waren auch die Drucksachen 16/9484 und 16/8762. Die öffentliche Anhörung, an der sich sieben Sachverständige beteiligt haben, hat der Innenausschuss in seiner 99. Sitzung am 15. Juni 2009 durchgeführt. Hinsichtlich des Ergebnisses wird auf das Protokoll Nr. 16/99 hingewiesen.

Der Innenausschuss hat die Anträge auf den Drucksachen 16/9484 und 16/8762 in seiner 102. Sitzung am 1. Juli 2009 abschließend beraten.

Der **Innenausschuss** empfahl mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE., den Antrag der Fraktion DIE LINKE. auf Drucksache 16/9484 abzulehnen.

Der Innenausschuss empfahl mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und SPD gegen die Stimmen der Fraktionen DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der FDP und eines Mitglieds der Fraktion der SPD, den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 16/8762 abzulehnen.

Berlin, den 1. Juli 2009

Helmut Brandt
Berichtersteller

Michael Hartmann
(Wackernheim)
Berichtersteller

Dr. Max Stadler
Berichtersteller

Petra Pau
Berichterstellerin

Wolfgang Wieland
Berichtersteller